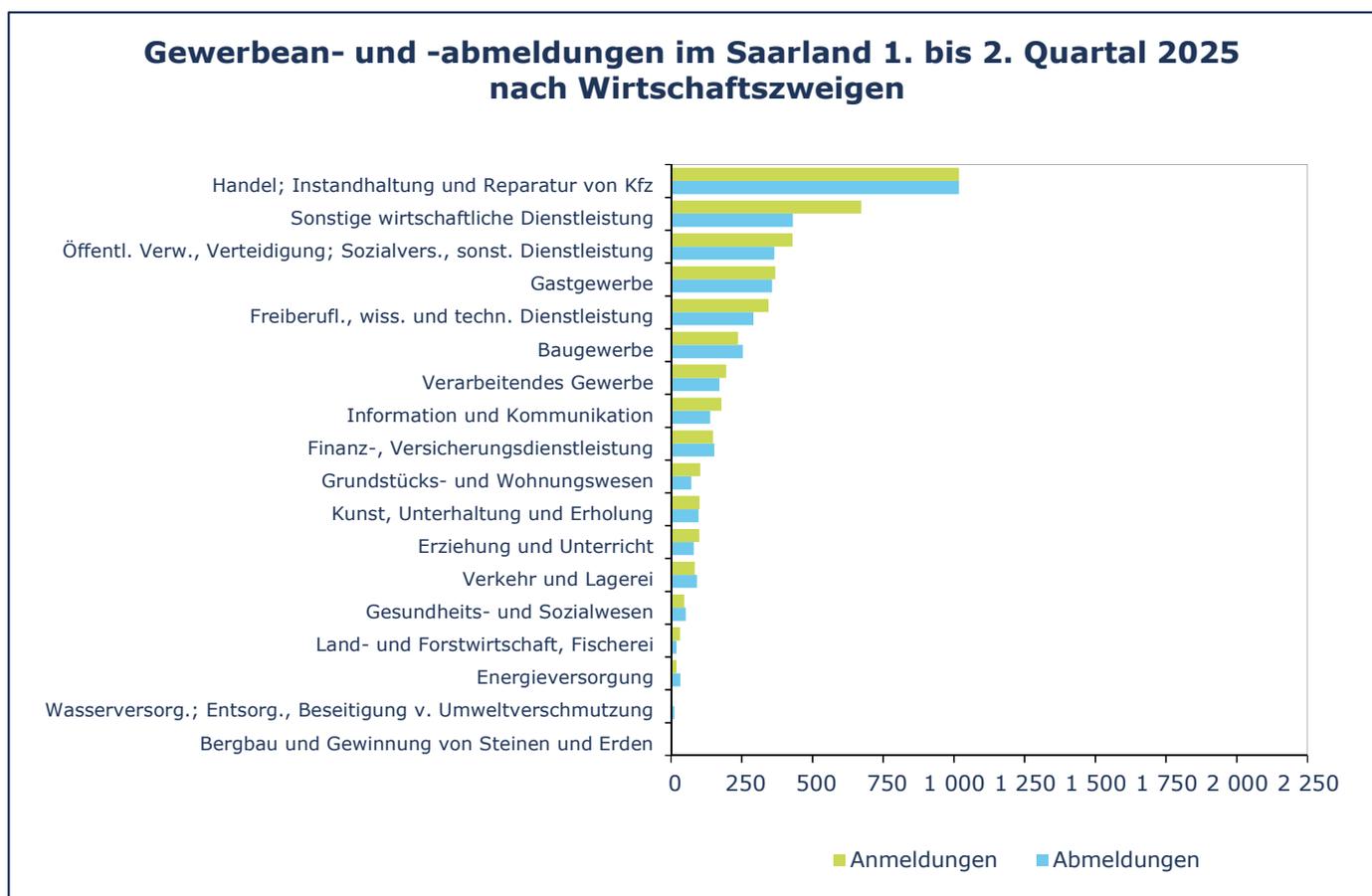


Statistische Berichte

Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2025



**DI 2 - vj 2/
2025**

**Ausgegeben
im Juli
2025**



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Durch das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) sowie die „Allgemeine Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie (ehemals Ministerium für Wirtschaft und Finanzen) zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen eingeführt.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern an das Statistische Landesamt Saarland übermittelten Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und mit größerer Erklärungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibende, die ein stehendes Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Diese Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular zu erfüllen:

1. Anmeldung: Bei Neugründung, Übernahme eines Betriebs durch Kauf, Pacht oder Erbe, Änderung der Rechtsform, Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

2. Ummeldung: Bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei Verlegung innerhalb eines Meldebezirks.

3. Abmeldung: Bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebs, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebs, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt eines Gesellschaftern sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktionen (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen sowie die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Der Schwerpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (z. B. KG und OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet, kann sich auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden befinden.

Zweigniederlassung: Ein Betrieb mit eigener Organisation, eigenen Betriebsmitteln und separater Buchführung, dessen Leitung befugt ist, Geschäfte eigenständig abzuschließen und durchzuführen.

Unselbstständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Voraussetzungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Die Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Für eine natürliche Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist, eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer oder Arbeitnehmerin beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, dessen Geschäftsbetrieb nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufleute). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer oder Arbeitnehmerinnen. Die Gründung eines im Nebenerwerb betriebenen Gewerbes gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Die Unterscheidung zwischen „Betriebsgründung“ und „sonstige Neuerrichtung“ dient nur der näherungsweisen Bestimmung des Gründungsgeschehens, da die zugrundeliegenden Angaben sich auf

den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später durch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person, einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Für eine natürliche Person gilt als Voraussetzung, dass sie im Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens

einen Arbeitnehmer oder Arbeitnehmerin beschäftigt hat.

Auch die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben genannten Gründen nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt gemäß der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 2008, welche der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Aufgrund der Einführung dieser neuen Zuordnung ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** gegeben.

1 Gewerbeanzeigen *) 2. Quartal 2025 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2024 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2024 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2024 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2024 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19	72,7	16	77,8	9	12,5	5	- 16,7
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	- 100,0	-	- 100,0	1	X	-	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	79	- 8,1	69	- 4,2	72	20,0	57	21,3
D	Energieversorgung	12	100,0	12	140,0	19	280,0	19	533,3
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Besei- tigung von Umweltverschmutzung	1	X	1	X	5	400,0	4	X
F	Baugewerbe	113	4,6	89	- 3,3	115	0,9	97	6,6
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	434	- 10,1	386	- 6,3	416	3,0	377	5,9
H	Verkehr und Lagerei	35	- 7,9	29	- 14,7	30	3,4	24	- 11,1
I	Gastgewerbe	142	- 20,2	114	- 18,0	154	- 2,5	127	- 1,6
J	Information und Kommunikation	78	1,3	70	7,7	63	3,3	52	18,2
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	73	30,4	59	31,1	72	46,9	63	65,8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	42	16,7	32	23,1	32	52,4	26	85,7
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	146	- 13,1	130	- 5,8	128	28,0	100	42,9
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	349	24,2	321	24,4	192	6,1	169	6,3
P	Erziehung und Unterricht	45	-	42	13,5	32	39,1	29	61,1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	18	- 53,8	16	- 51,5	27	- 30,8	26	- 23,5
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	59	20,4	51	18,6	46	27,8	37	19,4
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	196	14,0	176	18,9	166	1,2	137	- 4,2
A - S	Insgesamt	1 841	0,3	1 613	3,6	1 579	8,7	1 349	11,5
	Regionalverband Saarbrücken	622	- 5,2	573	- 0,5	555	7,1	480	7,9
	Merzig-Wadern	184	22,7	164	36,7	137	17,1	117	23,2
	Neunkirchen	265	28,0	223	24,6	282	43,9	249	53,7
	Saarlouis	411	- 5,1	352	- 1,7	284	- 6,6	233	- 4,9
	Saarpfalz-Kreis	222	- 14,0	183	- 13,7	211	- 7,0	186	0,5
	St. Wendel	137	4,6	118	5,4	110	20,9	84	7,7
	Insgesamt	1 841	0,3	1 613	3,6	1 579	8,7	1 349	11,5

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen *) 1. bis 2. Quartal 2025 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 373	402	1 259	37,9	1 138	382	1 093	32,9
Merzig-Wadern	364	118	331	31,8	282	98	267	25,7
Neunkirchen	484	144	431	32,6	475	162	432	32,7
Saarlouis	774	262	730	37,4	600	195	572	29,3
Saarpfalz-Kreis	501	177	448	31,5	504	164	463	32,6
St. Wendel	291	99	261	30,0	219	68	198	22,8
Saarland	3 787	1 202	3 460	34,9	3 218	1 069	3 025	30,5

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2024.

3 Gewerbeanzeigen *) von 2019 bis 2024 und in den Monaten Januar bis Juni 2025

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
Anzahl				
2019	6 931	1 355	6 513	1 156
2020	6 932	1 141	5 634	895
2021	7 566	1 136	6 064	932
2022	7 373	1 182	6 415	898
2023	7 557	1 265	6 807	1 061
2024	7 598	1 300	7 023	1 108
2025 Januar	865	130	894	137
Februar	661	119	595	112
März	721	144	577	110
April	664	125	540	106
Mai	579	110	498	96
Juni	598	102	541	92
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %				
2019	2,9	- 1,1	0,3	- 0,7
2020	0,0	- 15,8	- 13,7	- 22,6
2021	9,1	- 0,4	7,6	4,1
2022	- 2,6	4,0	5,8	- 3,6
2023	2,5	7,0	6,1	18,2
2024	0,5	2,8	3,2	4,4
2025 Januar	7,2	- 5,8	12,0	20,2
Februar	0,2	16,7	9,2	14,3
März	6,5	38,5	6,7	32,5
April	3,1	35,9	6,5	49,3
Mai	- 5,5	18,3	2,5	29,7
Juni	3,5	2,0	17,6	- 2,1
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbebeanmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2025 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	32	28	28	2	2	2
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	-	-	-	1	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	195	174	172	16	5	4
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	13	10	8	-	3	3
25	Herst. von Metallerzeugnissen	20	18	18	2	-	-
28	Maschinenbau	5	3	3	2	-	-
D	Energieversorgung	20	17	17	1	2	2
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	6	5	5	-	1	1
F	Baugewerbe	237	182	180	46	9	2
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	222	172	170	41	9	2
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 018	880	876	73	65	46
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	147	129	129	9	9	5
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	152	130	128	16	6	5
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	719	621	619	48	50	36
H	Verkehr und Lagerei	84	68	67	8	8	7
I	Gastgewerbe	369	293	289	4	72	66
55	Beherbergung	26	18	18	1	7	7
56	Gastronomie	343	275	271	3	65	59
J	Information und Kommunikation	178	149	149	27	2	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	117	99	99	16	2	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	149	114	112	33	2	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	103	78	78	19	6	2
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	345	298	297	42	5	3
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	673	611	610	51	11	5
P	Erziehung und Unterricht	100	88	88	9	3	3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	47	38	37	8	1	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	101	81	81	13	7	6
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	430	374	374	34	22	17
A - S	Insgesamt	4 088	3 478	3 460	386	224	168

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2025 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20	15	15	3	2	1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2	-	-	-	2	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	172	140	139	22	10	8
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	19	17	17	-	2	2
25	Herst. von Metallerzeugnissen	25	21	21	4	-	-
28	Maschinenbau	9	7	7	1	1	1
D	Energieversorgung	33	31	31	-	-	2
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	12	11	11	-	-	1
F	Baugewerbe	254	208	206	39	7	1
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	248	203	201	38	7	1
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1 019	876	870	75	68	42
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	141	119	118	12	10	4
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	173	149	149	17	7	4
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	705	608	603	46	51	34
H	Verkehr und Lagerei	92	77	76	11	4	3
I	Gastgewerbe	357	293	290	8	56	48
55	Beherbergung	18	12	12	1	5	5
56	Gastronomie	339	281	278	7	51	43
J	Information und Kommunikation	139	114	114	23	2	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	97	81	81	14	2	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	153	120	118	32	1	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	72	53	52	13	6	2
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	292	234	234	55	3	1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	431	376	374	43	12	8
P	Erziehung und Unterricht	81	68	68	11	2	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	52	46	45	6	-	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	98	80	80	12	6	4
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	366	302	302	46	18	14
A - S	Insgesamt	3 645	3 044	3 025	399	202	138

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.